

Antrag auf Verkürzung von Schutzfristen

(§ 5 Hamburgisches Archivgesetz,
§ 5 Bundesarchivgesetz, Ziffer 5
der Benutzungsordnung)

- Anlage 2 zur Benutzungsordnung -



Journalnr.:

*Bitte füllen Sie diesen Antrag **sorgfältig und umfassend** aus. Ihre Angaben sind die Grundlage für die Entscheidung des Staatsarchivs, ob die Schutzfristen verkürzt werden können oder nicht. Sollte eine Rubrik in Ihrem Fall nicht zutreffen, machen Sie dies bitte kenntlich (z.B. durch einen Strich). Sollte der zur Verfügung stehende Raum für Ihre Angaben nicht ausreichen, benutzen Sie bitte ein Blankoblatt.*

Nachdem das Staatsarchiv Ihren Antrag geprüft hat, erhalten Sie einen förmlichen Bescheid, der ggf. auch Auflagen (Pflichten, die Sie während der Benutzung unbedingt beachten müssen) enthält.

1. Angaben zur eigenen Person

Vor- und Zuname:

Anschrift (bei nur vorübergehendem Aufenthalt in Hamburg auch die Heimatanschrift):

Telefonnummer (tagsüber):

E-Mail:

Bezeichnung und Anschrift der Institution bzw. Vor- und Zuname sowie Anschrift der Person, die den Auftrag gegeben hat oder die vertreten wird:

Hinweis: Bitte fügen Sie in diesem Fall einen schriftlichen Nachweis bei. Bei Hochschularbeiten fügen Sie bitte eine Stellungnahme der wissenschaftlich Betreuenden bei.

2. Angaben zur Benutzung

Benutzungsvorhaben:

Hinweis: Bitte beschreiben Sie Ihr Benutzungsvorhaben detailliert und gehen Sie ggf. auch auf die Zielsetzung und die Methodik ein.

Benutzungszweck:

- wissenschaftlicher Zweck
- heimatkundlicher Zweck
- amtlicher Zweck
- sonstiges

Art der Veröffentlichung, sofern diese geplant ist:

--

3. Angaben zum Archivgut

Genau Bezeichnung des Archivguts (Die Angaben sind anhand der Findmittel des Staatsarchivs aufzunehmen. Nicht aus den Findmitteln zu ermittelnde Angaben sind als solche in den einzelnen Spalten zu vermerken):

Bestandsnr.	Bestandsbezeichnung	Signatur	Titel	Laufzeit

Ausführliche Begründung, warum die Einsichtnahme in das Archivgut notwendig ist:

Hinweis: Die Begründung muss erkennen lassen, dass der Forschungszweck mit anderen Mitteln nicht erreicht werden kann.

4. Zusätzliche Angaben bei personenbezogenem Archivgut

Soweit möglich, Namen der betroffenen Personen, die noch leben:

Betroffene Personen, die bereits verstorben sind:

Hinweis: Bitte fügen Sie einen Nachweis (z.B. Kopie der Sterbeurkunde oder der Todesanzeige) bei.

Betroffene Personen, von denen die Lebensdaten nicht bekannt sind:

Versuche, die Sie unternommen haben, um die Lebensdaten zu ermitteln:

Hinweis: Bitte nennen Sie hier z.B. die Behörden und Institutionen, an die Sie sich gewandt haben.

5. Einwilligungserklärung

Haben Sie versucht, von den betroffenen Personen oder ihren Rechtsnachfolgern eine Einwilligungserklärung zu erhalten?

Ja. (Fügen Sie im Erfolgsfall bitte die Einwilligungserklärung im Original bei.)

Nein. Begründung:

6. Reproduktionen

Wird die Anfertigung von Reproduktionen aus dem Archivgut voraussichtlich notwendig?

Ja. Begründung:

Nein

Hinweis: Die Reproduktionen werden mit dem Antragsformular i.S.d. Ziffer 7 (2) Benutzungsordnung gesondert beantragt. Dem Antrag ist eine Liste der zu reproduzierenden Schriftstücke beizufügen.

Ort, Datum: